

**Konservatoriumsverein
Dreilinden Luzern**

Protokoll der Mitgliederversammlung vom Dienstag, 24. März 2009

Zeit, Ort	18.00 bis 19.00 Uhr, Saal Dreilinden Luzern
Anwesend	Mitglieder des Vorstandes: <ul style="list-style-type: none">- Dr. Jörg Sprecher, Präsident- Beat Bründler, Ebikon- Dr. Heinz Killias, Adligenswil- Doris Kronenberg, Luzern (Protokoll)- Eva-Maria Neidhart, Luzern- Céline-Giulia Voser, Luzern- Barbara Züger-Winkler, Luzern Ernst Rengger, Stans, Revisor Pierre Peyer, ehemaliger Präsident Konservatoriumsverein Stephan Siegenthaler, Rektor HSLU M Prof. Peter Baur, Leiter Abteilung Klassik HSLU M 18 Vereinsmitglieder gemäss separater Liste
Entschuldigungen	Stadtrat Luzern Thüring Bräm Irma Bründler Hilly Dreyer Yves Illi Kaspar Lang Urs Liechti Peter Stulz (Vorstandsmitglied) Anita von Arx
Traktanden	<ol style="list-style-type: none">1. Begrüssung2. Protokoll der Mitgliederversammlung vom 13. Mai 20083. Jahresbericht 20084. Jahresrechnung 2008 Erläuterungen, Bericht der Revisionsstelle, Genehmigung5. Vereinsbudget 20096. Festsetzung der Mitgliederbeiträge 20107. Wahlen 2009 – 2012<ul style="list-style-type: none">- Bestätigungs- und Ersatzwahlen Präsidium und Vorstandsmitglieder- Wahl des Delegierten in den Stiftungsrat Musikhochschule Luzern- Wahl der Revisionsstelle8. Jahresprogramm 20099. Verschiedenes

1. **Begrüssung**

Der Präsident heisst die Mitglieder herzlich willkommen und freut sich, zum ersten Mal Rechenschaft über ein Vereinsjahr abzulegen. Er stellt fest, dass die Einladung fristgerecht versandt wurde. Es wird kein Antrag zur Änderung der Traktandenliste gestellt. Stimmzähler werden bei Bedarf gewählt, das Protokoll verfasst Doris Kronenberg.

2. **Protokoll der Mitgliederversammlung vom 13. Mai 2008**

Dieses Protokoll wurde vom Vorstand genehmigt. Es ist einsehbar im Internet. Fragen werden keine gestellt. Das Protokoll wird einstimmig genehmigt.

3. **Jahresbericht 2008**

Der Bericht erfolgt in zwei Teilen. Der Präsident spricht über das Vereinsjahr, Heinz Killias informiert über die Arbeit des Ausschusses Beiträge und Stipendien. Jörg Sprecher gibt bekannt, dass sich der Vorstand zu drei ordentlichen Sitzungen getroffen hat. Der Ausschuss Stipendien und Beiträge tagte dreimal, der Ausschuss Veranstaltungen traf sich zu einer Sitzung. Weiter fanden Begegnungen mit den Vertretern der Hochschule Luzern – Musik statt, die über die Entwicklungen der Schule informierten. Im Zentrum der Diskussionen standen die Zukunftsperspektiven unseres Vereins: Wie kann der Konservatoriumsverein Dreilinden die HSLU M und ihre Studierenden noch besser unterstützen und welche zusätzlichen Angebote kann der Konservatoriumsverein den Vereinsmitgliedern bieten?

Als Höhepunkte im Vereinsjahr erinnert der Präsident an die Diplomfeier und ans anschliessende Konsifest, an den Klavier-Workshop mit Andrei Gavrilov und die stimmungsvolle Weihnachtsfeier.

Auch orientiert der Präsident, dass aufgrund von EDV-Problemen die Mitgliederbeitragsrechnungen nicht zusammen mit der Einladung zur Generalversammlung versandt werden konnten. Die Zustellung wird nun zu einem späteren Zeitpunkt erfolgen. Ebenfalls weist er auf die Website des Konservatoriumsvereins Dreilinden hin. Diese wird erfreulich genutzt, 2008 wurde sie insgesamt 5'204 Mal aufgerufen.

Zum Schluss dankt der Präsident allen Mitgliedern des Vereins für ihr Engagement und ihre Bereitschaft am Vereinsleben teilzuhaben; denn ohne ihr Interesse und Engagement könnte der Vorstand nichts ausrichten. Ein besonderer Dank gilt auch den Gönnern, Stiftungen, Mäzenen sowie den Mitgliedern des Vorstandes und den Revisoren.

Heinz Killias orientiert über die Entwicklung von Beiträge und Stipendien anhand einer Auflistung, die die Zeitspanne von 2006/07 bis 2008/09 umfasst. Diese Zusammenstellung zeigt, dass sich die Beträge für Studiengeldreduktionen kaum verändert haben, jedoch merklich mehr Lebensunterhaltsstipendien ausgerichtet wurden. Die Beiträge an Projekte fielen erheblich geringer aus, da keine ausserordentlichen Anträge gestellt wurden.

Studiengeldreduktionen werden ca. 1/3 an Schweizer/innen und 2/3 an Ausländer/innen entrichtet. Gesuche der Studierenden werden der HSLU M eingereicht, die Abteilung Klassik spricht Empfehlungen aus und der Konservatoriumsverein prüft anhand dieser Hinweise die Dossiers. Studierende in den Vorbereitungsklassen werden nur unterstützt, wenn ein anschliessendes Musikstudium angestrebt wird.

Lebensunterhaltsstipendien in der Höhe zwischen CHF 3'000.- und CHF 5'000.- werden nur für hochbegabte Studierende gesprochen. Die Beiträge an Projekte unterscheiden sich jährlich stark. So wurde beispielsweise im Vorjahr das 20 Jahr-Jubiläum der Jungen Philharmonie Zentralschweiz grosszügig unterstützt. Im Rechnungsjahr

wurden hingegen keine Anträge für einzigartige Projekte gestellt. Finanziert werden die Stipendien durch Mitgliederbeiträge, Donatorenzahlungen und Erträge aus Fonds. Zusammenfassend lässt sich festhalten, dass auf längere Zeit hin neue Finanzierungsquellen gefunden werden müssen.

Heinz Killias dankt für das Vertrauen, das ihm entgegengebracht wurde und die angenehme Zusammenarbeit im Ausschussgremium und im Vorstand. (Zustimmender Applaus).

4. Jahresrechnung 2008

Erläuterungen, Bericht der Revisionsstelle, Genehmigung:

Beat Bründler präsentiert und erklärt die Jahresrechnung mit einem Aufwand in der Höhe von CHF 135'263.40. Der Aufwand hat sich gegenüber dem Vorjahr massiv verringert, weil weniger Projekte unterstützt werden mussten und die Auslagen konsequent tief gehalten wurden. Bei den Erträgen lässt sich festhalten, dass die Mitgliederbeiträge rückläufig sind und ein Buchverlust auf Wertschriftenanlagen von CHF 58'857.44 auszuweisen ist. Die Finanzkrise hat auch den Konservatoriumsverein Dreilinden Luzern nicht verschont. Es werden keine Fragen zur Erfolgsrechnung gestellt. Die Bilanz zeigt, dass der Minussaldo der Erfolgsrechnung zulasten des Vereinsvermögens abgebucht wurde.

Herr Rengger verliest den Revisorenbericht und stellt fest, dass die Rechnung vorschriftskonform und statutengetreu erstellt wurde und stellt die Anträge, die Rechnung zu genehmigen und dem Vorstand Décharge zu erteilen. Die Mitgliederversammlung folgt seinen Anträgen einstimmig.

5. Vereinsbudget 2009

Auch das Budget 2009 wird von Beat Bründler präsentiert. Es sieht vor, dass gegenüber dem Vorjahr die Auslagen zur Unterstützung von Projekten höher ausfallen, jedoch im Gegenzug der Vereins- und Verwaltungsaufwand reduziert werden kann. Es wird mit einem Gewinn in der Höhe von CHF 2'036.60 gerechnet. Fragen zum Budget werden keine gestellt. Die Genehmigung erfolgt einstimmig.

Auch Beat Bründler bedankt sich für die angenehme Zusammenarbeit im Vorstand und wünscht seinem Nachfolger viel Freude in der Ausübung seines Amtes.

6. Festsetzung der Mitgliederbeiträge 2010

Einstimmig wird beschlossen, die Mitgliederbeiträge unverändert wie folgt zu belassen:

Einzelmitglied	CHF	50.-
Paarmitglied	CHF	75.-
Kollektivmitglied	CHF	150.-

7. Wahlen 2009 – 2012

Beat Bründler und Heinz Killias werden nicht mehr für eine weitere Amtsdauer kandidieren. Als neues Mitglied in den Vorstand wird Erich Wagner vorgeschlagen und einstimmig gewählt. Er wird das Amt des Kassiers übernehmen.

Die übrigen Vorstandsmitglieder und der Präsident werden durch Akklamation bestätigt.

Pierre Peyer wird einstimmig als Delegierter im Stiftungsrat der HSLU M gewählt. Ebenfalls werden die Revisoren Herr Rengger und Herr Schwalder für eine weitere Amtsperiode bestätigt.

8. Jahresprogramm

Die Vereinsmitglieder werden weiterhin schriftlich über ausgesuchte Konzerte und spezielle Veranstaltungen orientiert. Der Präsident weist speziell auf das Konsifest vom 26. Juni 2009 sowie auf die Weihnachtsfeier hin.

9. Verschiedenes

Der Präsident dankt den beiden Vorstandsmitgliedern Beat Bründler und Heinz Killias herzlich für ihren intensiven Einsatz für den Konservatoriumsverein Dreilinden, für ihr grosses Mass an Arbeit, das sie für das Wohl der Studierenden und des Vereins geleistet haben. Schliesslich verabschiedet er sich auch von Frau Irma Bründler und bedankt sich bei ihr für die Betreuung der Geschäftsstelle. Diese wird neu von Frau Caroline Ineichen geführt.

Der Präsident übergibt dem Rektor der HSLU M das Wort. Stephan Siegenthaler bedankt sich bei den Mitgliedern und dem Vorstand für die Arbeit des Konservatoriumsvereins Dreilinden Luzern. Er informiert über positive Rückmeldungen von Studierenden und gibt seiner Freude über die grosszügige Unterstützung Ausdruck. Weiter orientiert er über die Allgemeine Abteilung und strukturelle Änderungen der Abteilung Klassik. Die Konkurrenzsituation der Allgemeinen Abteilung gegenüber den Musikschulen der Zentralschweiz konnte dank intensiver Dialoge entschärft werden. In der Allgemeinen Abteilung werden nur noch Hochbegabte unterrichtet und zu einem Studium an der HSLU M hingeführt. Die Abteilung Klassik wird umstrukturiert. Die Grösse und Vielfalt der Abteilung verlangt nach einer Aufteilung. Neu wird Peter Baur für die Bachelor-Ausbildung verantwortlich zeichnen und Florian Hoelscher für die Master-Studiengänge.

Nach dem offiziellen Teil der Mitgliederversammlung sind die Anwesenden zum Hauskonzert und anschliessendem Apéro eingeladen.

Luzern, 17. Juni 2009

Dr. Jörg Sprecher
Vorsitzender

Doris Kronenberg
Protokollführerin